

Datenschutzhinweise zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung

Im Folgenden informieren wir Sie nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) über die Erhebung personenbezogener Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens zur Einstellung bei der Universität Passau.

1. Verantwortlich für die Datenerhebung

Universität Passau

Postanschrift: Innstraße 41, 94032 Passau

Telefon: 0851 509-1301

Telefax: 0851 509-1302

E-Mail: personalabteilung@uni-passau.de

2. Unsere Datenschutzbeauftragte erreichen Sie unter folgenden Kontaktdaten:

Datenschutzbeauftragte bei der
Universität Passau

Postanschrift: Nikolastraße 12

Telefon: 0851 509-1107

E-Mail: datenschutz@uni-passau.de

3. **Zweck der Datenerhebung ist**, Ihre Bewerbung rechtmäßig prüfen zu können. Hierfür speichern wir alle von Ihnen uns zur Verfügung gestellten Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung. Auf Basis dieser Daten prüfen wir, ob wir Sie zum Vorstellungsgespräch einladen. Wir erheben bei Bewerberinnen und Bewerbern, die wir grundsätzlich für geeignet halten, bestimmte weitere personenbezogene Daten, die für die Auswahlentscheidung wesentlich sind. Sollten wir uns für Sie entscheiden, informieren wir Sie gesondert über die personenbezogenen Daten, die im Einstellungsverfahren erhoben werden.

Rechtsgrundlagen für die Datenerhebung und Datenverarbeitung sind Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. b DSGVO, Art. 9 Abs. 2 Buchst. b und h DSGVO, Art. 88 Abs. 1 DSGVO, Art. 8 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 und 3 BayDSG, Art. 103 (ggf. i. V. m. Art. 145 Abs. II) BayBG

4. Soweit Ihre persönlichen Daten elektronisch verarbeitet und gespeichert werden, betreibt das Zentrum für Informationstechnologie und Medienmanagement der Universität Passau (ZIM) unsere Datenverarbeitungssysteme.
5. Ihre im Bewerbungsverfahren gewonnenen personenbezogenen Daten speichern wir mindestens sechs Monate:

Ist Ihre Bewerbung nicht erfolgreich oder nehmen Sie diese zurück, vernichten wir die von Ihnen übermittelten Daten nach Ablauf von sechs Monaten, nachdem Sie Ihre Absage erhalten oder Ihre Bewerbung zurückgenommen haben. Die Aufbewahrung der Daten ist für etwaige Klagen

aus Rechtsgründen erforderlich (zum Beispiel Geltendmachung von Ansprüchen nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz).

Werden Sie eingestellt, informieren wir Sie gesondert über die dann geltenden Regelungen zum Umgang mit Ihren Personaldaten, insbesondere hinsichtlich der Anlage von Personalakten (siehe Nr. 3).

6. Weitere Ihnen **zustehende Rechte nach der DSGVO**:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, können Sie Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, haben Sie ein Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 Abs. 1 DSGVO).
- Sie haben das Recht, sich beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz zu beschweren. Diesen erreichen Sie unter folgenden Kontaktdaten:

Bayerischer Landesbeauftragter
für den Datenschutz (BayLfD)
Wagmüllerstraße 18
80538 München

Postanschrift: Postfach 22 12 19, 80502 München
Telefon: 089 212672-0
Telefax: 089 212672-50
E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de
Internet: www.datenschutz-bayern.de

Sollten Sie von den genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Universität Passau, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Verlangen Sie während des Bewerbungsverfahrens, Ihre Bewerbungsdaten zu löschen, bewerten wir dies als Rücknahme Ihrer Bewerbung.